

Ressort: Finanzen

Sparkassen-Präsident will Negativzinsen verhindern

Berlin, 22.11.2014, 03:24 Uhr

GDN - Die Sparkassen in Deutschland wollen die Negativzinsen für ihre Kunden so gut es geht verhindern. Der "Bild" (Samstag) sagte der Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands (DSGV), Georg Fahrenschon: "Wir werden alles dafür tun, negative Zinsen für die Spareinlagen unserer Kunden zu vermeiden."

Fahrenschon forderte zugleich die EZB zu einer Trendwende in der Zinspolitik auf. "Wir alle bekommen jetzt die negativen Auswirkungen der Niedrigstzinspolitik der Europäischen Zentralbank zu spüren. Umgekehrt treten die erhofften positiven Wirkungen dieser Politik nicht ein. Aus unserer Sicht kann es so nicht weitergehen", sagte der DSGV-Präsident der "Bild". "Die EZB muss umsteuern und die europäische Politik muss ihre Hausaufgaben machen." Er verteidigte jüngste Kündigungsangebote von LBS Bausparkassen an Kunden. "Wenn ein Bausparer gar kein Baudarlehen anstrebt, sondern einen zugeteilten Bausparvertrag als Anlageform nutzt, ist eine Kündigung vertretbar", sagte Fahrenschon. "Jeder Kunde von Sparkassen und Bausparkassen sollte wissen: Das wird nur gemacht, wenn es gar nicht anders geht."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-45020/sparkassen-praesident-will-negativzinsen-verhindern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619